Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 36 (1918)

Heft: 254

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 25. Oktober
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 25 octobre
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVI. Jahrgang — XXXVIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 254

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 40 cts la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 254

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Literarisches und künstlerisches Eigentum. — Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland. — Versorgung des Landes mit Seifen und Waschmitteln. — Arbeitszeit in der Schiffchenmaschinen-Stickerei. — Markenschutz in Russland. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Wochenausweise der schweizerischen Nationalbank und anderer Banken. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Dessins et modèles. — Propriété littéraire et artistique. — Exportation d'énergie électrique à l'étranger. — Esportazione d'energia elettrica all' estero. — Approvisionnement du pays en savons et en produits pour la lessive. — Protection des marques en Russie. — Taux d'escompte et cours des changes. — Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. — Service international des virements postaux. — Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachgenannter vermisster Schuldbriefe:

a) für Fr. 400, auf Emil Meier, geb. 1867, Rudolfen Sohn, alt Lehrers, in Otelfingen, zugunsten Levi J. Bloch, in Gailingen, Baden, d. d. 4. August 1904 (gegenwärtiger Pfandeigentümer: Ernst Schibli, in Otelfingen, letzter bekannter Gläubiger: Leih- & Sparkasse Eschenz);

b) für Fr. 150, auf Franz Josef Grossweiler, geb. 1850, Obsthändler, in Unterschneisingen, zugunsten Heinrich Bucher, im Berg zu Niederweningen, d. d. 12. August 1908 (gegenwärtiger Pfandeigentümer: Präs. Th. Weidmann, in Niederweningen, letztbekannter Gläubiger: der Ursprüngliche),

oder wer sonst über dieselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein der Urkunden Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselben für nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würden.

Dielsdorf, den 21. Juni 1918. Namens des Bezirksgerichtes,
(W 256²) Der Gerichtsschreiber: **Hess.**

Es wird eine Untersuchung eingeleitet, behufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit Kraftloserklärung des folgenden Titels:

Schadlosakt vom 1. Dezember 1905, not. C. Derron, zugunsten des Rudolf Aebi, in Galmiz, gegen Elisabeth Simonet, Gottliebs sel., von und in Galmiz.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des Seebezirks innert Jahresfrist eingereicht werden. (W 460¹)

Murten, den 12. Oktober 1918.

Der Gerichtspräsident: Dr. **Emil Ems.**

Mit Erkenntnis vom 22. Oktober 1918 wurden die 8 Obligationen Nr. 9226 bis 9233, Serie VI, zu 5 %, der «Motor» A.-G. für angewandte Elektrizität, Baden, 1913, für nichtig und kraftlos erklärt (W 476)

Baden, den 22. Oktober 1918. **Das Bezirksgericht.**

Sull' istanza 17 corr. della Banca Popolare di Lugano e del Agostino Corridori in Lugano, onde sia fatto luogo alla procedura di ammortizzazione di uno chèque di Pesetas 20,00 (ventimila), del tenore di cui sotto, stato smarrito;

Visti i vigenti dispositivi legali al caso applicabili

decreta:

1. È fatta diffida allo sconosciuto possessore dello chèque n° 337 di Pesetas 20,000 (ventimila) emesso l' 11 dicembre 1917 dalla succursale di Bellinzona della Banca Popolare di Lugano in originale, duplicato e triplicato, all' ordine del Agostino Corridori, sopra il Banco Hyspano-Americano a Madrid, di produrlo alla pretura di Lugano-Città entro il termine di tre mesi dalla prima pubblicazione del presente, sotto comminatoria che, in caso di inosservanza, lo chêque di cui sopra sarà ammortizzato.

2. Pubblicazione del presente per tre volte sul Foglio Officiale del Cantone e sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, e comunicazione agli interessati.

3. Le spese a carico degli istanti. (W 475²)

Lugano, 21 ottobre 1918.

Il pretore: **Alberti.** Il segretario: **C. Bassi.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 26. September. Unter der Firma **Dreschgenossenschaft Gossau** hat sich mit Sitz in Gossau am 7. Juli 1918 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Anschaffung und den Betrieb einer Dreschmaschine mit elektrischem Betrieb, kombinierbar mit Holzfräse, zum Dreschen des Getreides der Mitglieder und Fräsen von Holz. Das Genossenschaftskapital beträgt Franken 2000 und ist eingeteilt in Anteile von je Fr. 50. Die Eigentümer dieser Teilrechte sind die Mitglieder der Genossenschaft. Die Anteilrechte sind übertragbar, aber nicht teilbar. Jede Besitzesänderung ist dem Vorstande schriftlich anzuzeigen. Die Annahme des neuen Erwerbers unterliegt der Genehmigung durch die Genossenschaft. Mitglied der Genossenschaft kann nur werden und bleiben, wer seinen Wohnsitz und Grundbesitz im Rayon der Schulgemeinde Gossau hat. Anteile, die infolge Verkaufs von Liegenschaften verkäuflich werden, kann die Genossenschaft zum jeweiligen Tageswert an sich ziehen. Ein Mitglied darf nur zwei Anteilrechte besitzen. Der Austritt erfolgt gemäss Art. 684 O. R. Austretende Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident je mit dem Aktuar oder Verwalter zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Jakob Erzinger, Präsident; Emil Spühler, Aktuar; Albert Furrer, Verwalter (Quästor); Rudolf Homberger und Rudolf Bachofen, letztere beiden Beisitzer, alle Landwirte, Spühler von Wasterkingen, die übrigen von und alle in Gossau.

26. September. Unter der Firma **Immobiliengenossenschaft z. Römerschloss** hat sich mit Sitz in Zürich am 24. September 1918 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Verwaltung und Verwertung der Liegenschaft zum Römerschloss an der Asylstrasse 68 in Zürich 7 zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 10 Anteilscheine von je Fr. 1000. Als Mitglieder können vom Vorstand physische und juristische Personen aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteilschein von Fr. 1000 übernehmen. Die Uebertragung von Anteilscheinen geschieht durch Zession unter Anzeige an den Vorstand und unterliegt einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteilschein zuhanden der Genossenschaft, sofern der Erwerber nicht bereits Genossenschafter ist. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Geschieht der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Für die Aufstellung der Jahresbilanz sind die Vorschriften des Art. 656 O. R. entsprechend massgebend. Die Bemessung der Abschreibungen an den Gebäuden liegt im freien Ermessen der Generalversammlung, welche auch die Unterlassung von Abschreibungen beschliessen kann. Ueber den Reingewinn, der sich aus der Jahresbilanz ergibt, verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 1—3 Mitgliedern (gegenwärtig 2) und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Besteht der Vorstand aus mehr als einem Mitglied, so zeichnen dieselben unter sich je zu zweien kollektiv. Der Vorstand besteht aus: Pius Ruff, Metzgermeister, von Zürich, in Zürich 1, und Gottlieb Nussberger, Privatier, von Stettfurt (Thurgau), in Zürich 6. Geschäftslokal: Scheuchzerstrasse 18, Zürich 6.

5. Oktober. Unter der Firma **Immobiliengenossenschaft z. Rosenheim** hat sich mit Sitz in Zürich am 30. September 1918 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Verwaltung und Verwertung der Liegenschaft zum Rosenheim, Aemtlerstrasse 26 in Zürich 3, zum Zwecke hat. Als Mitglieder können vom Vorstand auf schriftliche Anmeldung hin physische oder juristische Personen aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteilschein übernehmen. Die Uebertragung von Anteilscheinen geschieht durch Zession unter Anzeige an den Vorstand und unterliegt einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteilschein zuhanden der Genossenschaft, sofern der Erwerber nicht bereits Mitglied dieser Genossenschaft ist. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Geschieht der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Das Genossenschaftskapital beträgt Fr. 9000 und ist eingeteilt in 18 Anteilscheine von nom. Fr. 500. Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Jahresbilanz werden die Vorschriften von Art. 656 O. R. entsprechend angewendet. Die Bemessung der Abschreibungen an den Gebäuden liegt im freien Ermessen der Generalversammlung, welche auch die Unterlassung von Abschreibungen beschliessen kann. Ueber den Reingewinn, der sich aus der Jahresbilanz ergibt, verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 1—3 (gegenwärtig 3) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; besteht der Vorstand aus mehr als einem Mitglied, so führen dieselben Kollektivunterschrift je zu zweien. Der Vorstand besteht aus: Gottlieb Nussberger, Privatier, von Stettfurt (Thurgau), in Zürich 6; Sigmund Weil-Gut, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 2, und Julius Burkart, Architekt, von Emmishofen (Turgau), in Zürich 8. Geschäftslokal: Tödistrasse 53, Zürich 2.

5. Oktober. Unter der Firma **Aerograph A.-G. (Aerograph S. A.)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 30. September 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist die Fabrikation von Glasplakaten und Glasbildern aller Art, das Bedrucken von Seide, Papier, Kunstleder und andern Stoffen unter Anwendung eines besondern patentierten Spritzverfahrens, sowie der Abschluss aller mit dieser Fabrikation verbundenen Geschäfte. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 40,000 und ist eingeteilt in 40 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsmittel ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen sowie die Form der Zeichnung. Einzelunterschrift führt das Verwaltungsratsmitglied Henri Suter, jr., Kaufmann, von und in Thalwil. Die beiden übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates: Heinrich Suter-Bosshard, Kaufmann, von und in Thalwil, und Ernst Morf, Zeichner, von Zürich, in Zürich 6, führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Culmannstrasse 8 a, Zürich 6.

8 Oktober. **Polygraphisches Institut A. G. Zürich (vormals Brunner & Hauser)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 203 vom 27. August 1918, Seite 1381). Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. August 1918 beschlossen, das Grundkapital von bisher Fr. 500,000, durch Abstempelung der Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 200, auf den Betrag von Fr. 100,000 zu reduzieren. Ferner wurde die

Neuausgabe von 200 Aktien von je Fr. 1000 beschlossen und die Zeichnung und Einzahlung dieser nenen Aktien festgestellt. Aus diesen Beschlüssen und der gleichzeitig durchgeführten Statutenrevision ergeben sich folgende Aenderungen der bisher publizierten Bestimmungen: Die Firma ist abgeändert in **Polygraphisches Institut A. G. (Institut Polygraphique S. A.) (Istituto Poligrafico S. A.).** Zweck des Unternehmens ist die Betreibung aller Zweige einer graphischen Kunst- und Verlagsanstalt. Das Grundkapital beträgt Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 500 Aktien zu Fr. 200 und 200 Aktien zu je Fr. 1000, alle auf den Inhaber lautend. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen in der «Neuen Zürcher Zeitung» und im Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. Dr. Wilhelm Nauer, bisher Delegierter, ist als Präsident des Verwaltungsrates gewählt und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Die Zeichnungsberechtigten zeichnen je zu zweien kollektiv.

Textile Neuheiten. — 21. Oktober. Die Firma «Oberhessische Leinen-Industrie Marx & Kleinberger» in Frankfurt a. M., Untermainquai 81, offene Handelsgesellschaft seit 1. Januar 1895, Gesellschafter: Louis Marx, von Frankfurt a. M., und Josef Kleinberger, von Odenbach (Pfalz), beide in Frankfurt a. M., eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Frankfurt a. M. den 5. November 1900, hat am 1. Oktober 1918 in Zürich 7 unter der Firma **Marx & Kleinberger** eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die beiden obgenannten Gesellschafter vertreten wird und für welche an Leopold Kleinberger, von Odenbach (Pfalz), in Zürich 7, Prokura erteilt ist. Textile Neuheiten; Herzogstrasse 14.

Likörfabrikation. — 21. Oktober. Die Firma **Carlo Paperi** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1917, Seite 734), Likörfabrikation, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Motore, elektrische Beleuchtungsanlagen. — 21. Oktober. Die Firma **Emil Bohny** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 20. November 1912, Seite 2027) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Dufourstrasse 74, Zürich 8.

Delikatessen. — 21. Oktober. Der Inhaber der Firma **N. Granato-Fischer** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 53 vom 3. März 1910, Seite 357) ist Bürger von Zürich.

21. Oktober. Die Firma **Meyer & Brunner, Watoelin-Farbwerke** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1918, Seite 558) verzeigt als Geschäftslokal: Sonnenquai 2 (Usterhof).

Haushaltungsgegenstände. — 21. Oktober. Die Firma **Ed. Zahner** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 16. März 1914, Seite 442) verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Haushaltungsgegenstände, Tischeckverbindungsplatten, Gassparringe, Oel- und Fettfleckenseife usw. «Nona». Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Nordstrasse 233. Die Firma wird abgeändert in **Ed. Zahner, vormals E. Zahner-Wick & Sohn.**

Export, Import. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **A. E. Moll** in Zürich 7 ist Alfred Emil Moll, von Biel (Bern), in Zürich 7. Export und Import; Freiesrasse 182.

Stickerei, Spitzen, Textilimport. — 21. Okober. Die Firma **Gustav Prager** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1915, Seite 1749) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 7, Hegarstrasse 17. Der Inhaber wohnt in Wien, Martinstrasse 17. Stickerei und Spitzenfabrikation, Textilimport.

Blusen und Jaquettes. — 21. Oktober. Die Firma **A. Gablinger** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 118 vom 20. Mai 1916, Seite 807) verzeigt als Natur des Geschäftes: Fabrikation von Blusen und Jaquettes. Domizil und Geschäftslokal befinden sich numehr in Zürich 3, Marthastrasse 122.

Zigarren en gros. — 21. Oktober. Die Firma **F. Landau** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 384 vom 10. Oktober 1903, Seite 1533) verzeigt als Domizil, Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen, seit 1909 von Zürich, Zürich 3 und als Geschäftslokal: Rotachstrassse 8. Zigarren en gros.

21. Oktober. **Basler Handelsbank, Wechselstube Zürich (Banque Commerciale de Bâle, Bureau de Change de Zurich)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 147 vom 25. Juni 1918, Seite 1025), mit Hauptsitz in Basel unter der Firma «Basler Handelsbank». Als zeichnungsberechtigtes Verwaltungsratsmitglied ist im Handelsregister von Zürich eingetragen: Fritz Vischer-Bachofen, von und in Basel. Die Bezeichnung ist abzuändern in: Dr. Fritz Vischer-Bachofen, von und in Basel. Sodann ist die Bezeichnung «Vizedirektoren» zu ersetzen durch «stellvertretende Direktoren» und als Bürgerort des stellvertretenden Direktors Adolf Zimmermann, statt Horgen, Zürich aufzunehmen. Der bisher stellvertretende Direktor Theodor Müller, von Frauenfeld, in Basel, ist zum Direktor ernannt worden; derselbe zeichnet in seiner Eigenschaft kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten für die Zweigniederlassung Zürich. Dagegen ist die an Charles Thormann erteilte Unterschrift als stellvertretender Direktor erloschen. Sodann ist aus dem Verwaltungsrat der Ehrenpräsident, Dr. Johann Rudolf Geigy-Merian in Basel, infolge Todes ausgeschieden und dessen Unterschrift somit erloschen.

21. Oktober. Max Zschokke, Ingenieur, von Zürich, in Grindelwald (Bern), die politische Gemeinde Horgen, die Firma «Färberei Weidmann A.-G.» in Thalwil und die Firma «Wanner & Co. A.-G.» in Horgen haben unter der Firma **M. Zschokke & Cie. Bergwerk Gottshalden** in Horgen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 12. August 1918 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Max Zschokke und Kommanditäre sind mit folgenden Beträgen: die politische Gemeinde Horgen mit Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken); die Firma «Färberei Weidmann A.-G.» mit Fr. 80,000 (achtzigtausend Franken), und die Firma «Wanner & Cie. A.-G.» mit Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Kohlenausbeutung; in Käpfnach.

21. Oktober. Unter dem Namen **Schweizer. Zeitungsverlegervereln** besteht mit Sitz am jeweiligen Domizil des Zentralsekretariates, zurzeit in Zürich, ein Verein. Derselbe will die wirtschaftlichen und ideellen Interessen des schweizerischen Zeitungs- und Zeitschriftenverlags wahren und fördern. Die Statuten datieren vom 11. Oktober 1917 und sind in der Generalversammlung vom 21./22. Juni 1918 ergänzt worden. Mitglied des Vereins kann jeder in der Schweiz domizilierte, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Verleger oder Vertreter einer Zeitung oder Zeitschrift werden, der schriftlich dem Vorstand seinen Beitritt erklärt und Statuten und Reglemente anerkennt. Die Aufnahme geschieht durch Vorstandsbeschluss. Neueintretende Mitglieder haben eine Eintrittsgebühr zu bezahlen, deren Höhe jährlich von der Generalversammlung festgesetzt wird. Die Eintrittsgebühr wird Rechtsnachfolgern von Mitgliedern erlassen, sofern kein Unterbruch in der Zahlung der Beiträge stattgefunden hat. Die Mitgliedschaft erlischt: a) infolge freiwilligen Austritts, der nur auf den 31. Dezember eines jeden Jahres erfolgen kann und bis spätestens Ende September dem Zentralsekretariat anzuzeigen ist; b) infolge Konkurses oder fruchtloser Auspfändung oder Verlust der bürgerlichen Ehren und Rechte; c) durch Aufgabe des Zeitungsverlages oder infolge Hinschiedes; d) durch Ausschluss. Der Verein gliedert sich in Kreis-, Lokal- und Interessenverbände. Die Mitglieder bezahlen für jede in ihrem Verlage erscheinende Zeitung einen festen jährlichen Beitrag, der bis zu 3000 Auflage nach folgender Abstufung festgesetzt wird: für eine dreimal täglich erscheinende Zeitung Fr. 80, für eine zweimal täglich erscheinende Zeitung Fr. 40, für eine einmal täglich erscheinende Zeitung Fr. 20, für eine mehrmals wöchentlich erscheinende Zeitung Fr. 15, für eine einmal wöchentlich erscheinende Zeitung Fr. 10. Zeitschriften und Fachschriften bezahlen im Minimum Fr. 10 jährlich. Zeitungen und Zeitschriften mit grössern Auflagen werden vom leitenden Ausschuss resp. vom Vorstande mit einem Zuschlag bis zum Maximum Fr. 1000 jährlich eingeschätzt. Gegen die Taxierung kann innert zehn Tagen an den Zentralvorstand rekurriert werden. Die Mitglieder haften nicht persönlich für die Verbindlichkeiten des Vereins. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und allfällig von ihm ernannte Spezialkommissionen, das Zentralsekretariat, die Rechnungsrevisoren und das Schieds- und Ehrengericht. Der Vorstand besteht aus 9—15 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident oder Kassier führen je mit einem weitern Mitgliede des leitenden Ausschusses zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins. Der leitende Ausschuss besteht aus: Joseph Räber, Buchdrucker, von Ehikon (Luzern), in Luzern, Präsident; Ernst Rietmann, Redakteur, von Lustdorf (Frauenfeld), in Zürich, Vizepräsident; Heinrich Meier, Buchdrucker, von und in Schaffhausen, Kassier; Robert Furrer, Buchdrucker, von und in Zürich, und Jean Frey, Buchdruckereibesitzer, von Hofstetten bei Elgg, in Zürich 2. Geschäftslokal: Maneggplatz 25, Zürich 1.

21. Oktober. Unter der Firma **Vereinigung Zürcher Pensions-Inhaber** hat sich mit Sitz in Zürich am 5. Juni 1918 ein Verein gebildet, welcher den möglichst vorteilhaften Einkauf, eventuell auch die Eigenproduktion von Lebensmitteln und andern Bedarfsartikeln und die Hebung und Förderung der materiellen Interessen seiner Mitglieder zum Zwecke hat. Jeder unbescholtene Besitzer, Pächter oder Geschäftsführer einer Pension kann Mitglied des Vereins werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, eventuell der Generalversammlung. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 5; der Jahresbeitrag ist auf Fr. 10 festgesetzt. Der Austritt erfolgt auf schriftliche, mindestens einmonatige Kündigung auf Schluss des Geschäftsjahres (31. Mai), durch Ausschluss und Hinschied. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet lediglich das Vereinsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Erzielung eines pekuniären Gewinnes ist nicht beabsichtigt. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 6 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen; dessen Präsident oder Vizepräsident führt je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Charles Wehrle, Hoteldirektor, von Genf, in Zürich 8, Präsident; Wilhelm Bilfinger, Pensionsinhaber, von Zürich, in Zürich 7, Vizepräsident; Theodor Oberländer, Architekt, von Schwerin (Mecklenburg), in Zürich 7, Aktuar; Sebastian Baumann, Pensionsinhaber, von Ravensburg (Württemberg), in Zürich 8, Kassier; Frau Ida Baerwolff geb. Müller, Pensionsinhaberin, von Dachnig b. Erfurt, in Zürich 6, und Kaspar Bumbacher, Pensionsinhaber, von Spreitenbach (Aargau), in Zürich 7, Beisitzer. Geschäftslokal: Bellerivestrasse 7, Zürich 8.

22. Oktober. **Gutenberg Bank** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 13. Mai 1913, Seite 869). Die Unterschrift von Hermann Wieland-Kern ist erloschen.

Handel in Metallen und Tuchabfällen. — 22. Oktober. David Wiener-Stackermann und Martha Wiener geb. Stackermann, beide von Stallikon (Zürich), in Zürich 4, haben unter der Firma **Wiener & Co.** in Zürich 4 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 21. Oktober 1918 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist David Wiener-Stackermann und Kommanditärin ist Martha Wiener-Stackermann mit dem Betrage von Fr. 500 (fünfhundert Franken). Handel in Metallen und Tuchabfällen; Sihlfeldstrasse 113.

22. Oktober. **Fides Treuhand-Vereinigung (Fides Union Fiduciaire) (Fides Unione Fiduciaria)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1917, Seite 1634). Die Unterschriften von Carl Theodor Freisz und Franz Gustav Stockar sind erloschen. Es führen nunmehr Kollektivunterschrift zu zweien: der Präsident des Verwaltungsrates: Hartmann Rüegg-Honegger, Privatier, von Zürich, in Zürich 8; der Vizepräsident: Dr. Eugen Keller-Huguenin, Rechtsanwalt, von Neukirch (Thurgau), in Zürich 8 (bisher Delegierter); der Delegierte: Traugott Schaefer-Gresly, Kaufmann, von Seltisberg (Basel-Land), in Rüschlikon; das Verwaltungsratsmitglied Dr. Louis Peyer-Reinhart, Rechtsanwalt, von Schaffhausen, in Küsnacht; der Geschäftsleiter: Alexander Eckert, von Basel, in Zürich 3, sowie per procura der Kollektivprokurist: Caspar Zimmermann, von Schwändi (Glarus), in Zürich 6 (letztere fünf bisher zeichnungsberechtigt).

Zeitungs-Verlag. — 23. Oktober. Inhaber der Firma **Dr. P. Cobor** in Zürich 1 ist Dr. jur. Peter Cobor, von Budapest (Ungarn), in Zürich 7. Verlag der «Ungarischen Korrespondenz». Gessnerallee 54. Die Firma erteilt Prokura an Heinrich Grünwald, von Sopron (Ungarn), in Zürich 1.

Kolonialwaren. — 23. Oktober. Inhaberin der Firma **J. Feller** in Zürich 6 ist Johanna Feller, von Noflen (Bern), in Zürich 6. Kolonialwaren. Nordstrasse 148-150.

23. Oktober. **Prudentia Actiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 20. August 1918, Seite 1345). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat zu weitern Einzelprokuristen ernannt: Paul Caesar Alther, von St. Gallen; Jules Louis William Gailloud, von Villeneuve (Waadt), und Arthur Franz Hollinger, von Gipf-Oberfrick (Aargau); alle in Zürich.

23. Oktober. **Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1917, Seite 1643). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat zu weitern Einzelprokuristen ernannt: Paul Caesar Alther, von St. Gallen; Jules Louis William Gailloud, von Villeneuve (Waadt), und Arthur Franz Hollinger, von Gipf-Oberfrick (Aargau); alle in Zürich.

23. Oktober. **Einkaufsgenossenschaft der Schweiz. Coiffeurmeister** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1918, Seite 841). Das Geschäftslokal befindet sich ab 1. April 1919: Seilergraben 51.

Mercerie, Quincaillerie, usw., usw. — 24. Oktober. Inhaber der Firma **C. Hauser-Schmid** in Töss ist Carl Hauser-Schmid, von Wintertbur, in Töss. Spezereihandlung, Mercerie, Quincaillerie, Tricoterie, Bürstenwaren, Zigarren, Tabak. Klosterstrasse 12. Die Firma erteilt Prokura an Margaretha Hauser geb. Schmid, die Ehefrau des Inhabers.

24. Oktober. **Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger** in Rüti (S. H. A. B. Nr. 246 vom 21. Oktober 1915, Seite 1417). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Hans Rudolf Hilfiker, von Safenwil (Aargau), in Rüti.

Weine. — 24. Oktober. Die Firma **A. Egli-Rebmann** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 219 vom 4. September 1911, Seite 1481) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich 2, Gartenstrasse 32, und als Natur des Geschäftes: Weine en gros.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf

Chemisch-technische Produkte. — 1918. 22. Oktober. Die Firma **E. Marti,** Generalvertretung des Noxonwerks Luzern und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1917), ändert die Natur des Geschäftes ab in Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten. Das Geschäftslokal befindet sich nun Metzgergasse 20 und 20 a.

Papeterie, usw. — 22. Oktober. Hermann Winzenried, von Belp, wohnhaft in Burgdorf, und Frau Martha Winzenried geb. Gebhard, Ernsts Witwe, von Belp, wohnhaft in Burgdorf, haben unter der Firma **H. Winzenried & Co.** mit Sitz in Burgdorf eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1918 begonnen hat. Hermann Winzenried ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Frau Witwe Winzenried ist Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 13,000 (dreizehntausend Franken). Papeterie, Papier-, Schul- und Bureaumaterialienhandlung, en gros und en détail. Friedhofweg 3.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Holzhandlung. — 24. Oktober. Inhaber der Firma **Jakob Gasser** im Senggen, Gde. Eggiwil, ist Jakob Gasser, Johs. sel., von Langnau, wohnhaft im genannten Senggen, Holzhandlung; in Senggen, Eggiwil.

Bureau Nidau

23. August. Unter der Firma **Dreschereigenossenschaft Orpund** bildet sich in Orpund eine Genossenschaft zum Zwecke, um den Mitgliedern sowie einem weitern Publikum von Orpund und Umgebung nach Einheimsen der Ernte gut und billig zu dreschen. Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Orpund. Die Statuten datieren vom 20. August 1918. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann jede in Orpund wohnhafte Person sein. Die Anmeldung zum Beitritt hat schriftlich an den Vorstand der Genossenschaft zu erfolgen, welcher über die Aufnahme endgültig entscheidet. Als einmaliges Eintrittsgeld hat jedes Mitglied in die Genossenschaftskasse einen Beitrag von Fr. 100 (einhundert Franken) zu leisten. Je nach der finanziellen Lage der Genossenschaft kann von den später eintretenden Personen ein höheres Aufnahmegeld verlangt werden, welches vom Vorstande zu bestimmen ist. Jeder in die Genossenschaft Aufgenommene hat die Statuten eigenhändig zu unterzeichnen und anerkennt damit deren Rechtsverbindlichkeit für sich und seine Rechtsnachfolger. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt frei. Der Austritt ist beim Präsidenten der Genossenschaft zu erklären und vom Vorstande zu genehmigen. Der Austritt erfolgt ferner durch Tod. Beim Verhandensein sonstiger wichtiger Gründe kann durch Beschluss der Generalversammlung der Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft erfolgen. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine in unbeschränkter Zahl im Nominalwerte von Fr. 100 (einhundert Franken) heraus. Dieselben lauten auf den Namen und sind jährlich zu 5 % zu versinsen. Der Kassier hat hierüber ein genaues Register zu führen, aus welchem der jeweilige Besitzer ersichtlich ist. Jedem Mitglied wird für das von ihm geleistete Aufnahmegeld ein solcher Anteilschein ausgehändigt, welcher unkündbar und unablöslich ist. Es steht den Mitgliedern frei, mehrere Anteilscheine zu erwerben. Solche können von ihnen auf eine dreimonatige Frist hin zur Rückzahlung gekündigt werden. Diese Kündigung steht ebenfalls der Gesellschaft zu. Jedes Mitglied verpflichtet sich durch die Unterzeichnung der Originalstatuten, für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft solidarisch und unbeschränkt mit den übrigen Mitgliedern haften zu wollen. Dem infolge Austritt oder Ausschluss aus der Genossenschaft ausscheidenden Mitgliede kommen keinerlei Ansprüche an dem Genossenschaftsvermögen oder an der Genossenschaft überhaupt zu. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand wird auf die Dauer von zwei Jahren gewählt und besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier, Sekretär und zwei Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident gemeinsam mit dem Sekretär. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Albert Wyss, Johann Wilhelms sel., Landwirt, von Leuzigen, in Orpund; Vizepräsident: Gottfried Sahli, Christians, Landwirt, von Wohlen, in Orpund; Kassier: Ernst Wegmüller, Jakobs, Landwirt, von Rüegsau, in Orpund; Sekretär: Eduard Schneeberger, Jakob Friedrichs sel., Landwirt, von und in Orpund; Beisitzer: Gottfried Sahli, obiger, und Alexander Rihs, Abrahams sel., Wirt, von Safnern, in Orpund.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1918. 23. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Rob. E. Amsler & Co., «Reawaso», Kaffee-Surrogat-Fabrik und Kolonialwaren en gros,** Engroshandel in sämtlichen Kolonialwaren; Nahrungs- und Genussmittel; Fabrikation von Kaffeesurrogaten und Kaffeeessenz, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1917, Seite 1603), ändert ihre Firma ab in **Rob. E. Amsler & Co. «Reawaso», Kaffee-Surrogat-Fabrik & Nährmittelwerke Solothurn (Rob. E. Amsler & Co «Reawaso» Fabrique de Succédanés de café et Usines de produits alimentaires, Soleure).** Natur des Geschäftes ist die Fabrikation sämtlicher Kaffeesurrogate; Malzkaffee; Cichorien; Feigen- und Eichelkaffee; Zucker- und Kaffeeessenzmischung; Café complet «Reawaso»; Kaffeegrossrösterei; Fabrikation von Nährmitteln aller Art; Suppenmehle und Nährkakao; Puddingpulver, sowie chemischer, pharmazeutischer und diätetischer Spezialitäten; Grosshandel in Kolonialwaren, Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln; Oele und Fette en gros. Das Gesellschaftsverhältnis und die Kommanditeinlage bleiben unverändert.

Kiesausbeutung. — 23. Oktober. Emil Loosli, von Eriswil (Kt. Bern), Bäckermeister, in Solothurn, und Albert Wyss, Fuhrhalter, von und in Solothurn, haben unter der Firma **Loosli & Wyss** in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1918 begonnen hat. Kiesausbeutung. Zuchwilerstrasse Nr. 221.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1918. 21. Oktober. Unter dem Namen **Sarasin Söhne Stiftung** besteht in Basel eine von der Firma «Sarasin Söhne Aktiengesellschaft» in Basel errichtete Stiftung, welche den Zweck hat, an Angestellte und Arbeiter Zuwendungen aus dem Stiftungsvermögen und den Zinsen zu entrichten. Die Stiftungsurkunde ist datiert vom 1. Oktober 1918. Stiftungsorgan ist die Firma «Sarasin Söhne Aktiengesellschaft», und zwar vertreten durch dieselben Personen, welche laut Handelsregistereintragung die Stifterin selbst vertreten. Es sind dies gegenwärtig: Ernst Sarasin-Vonder Mühll, als Delegierter des Verwaltungsrates, Karl Sarasin-Hoffmann und Heinrich Sarasin-Koechlin, als Direktoren, und Johann Burri-Feurer und Paul Arnold Zuber-Duthaler, als Prokuristen, alle von und in Basel. Alle zeichnen je kollektiv zu zweien, die beiden letzteren jedoch nicht unter sich. Domizil: St. Johannsvorstadt 3.

Mercerie, Bonneterie, usw. — 22. Oktober. Rosa Gschwind und Berta Gschwind, beide von Therwil (Baselland), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Schw. Gschwind** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, Firma **Schw. Gschwind** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1918 begonnen hat. Mercerie, Bonneterie und Ellenwarenhandlung. Allschwilerstrasse 39.

Elektrische Starkstromapparate, usw. — 22. Oktober. Achilles Stoecklin-Brack, Ingenieur, von Arlesheim (Baselland), wohnhaft in Basel, und Paul Ringier-Brack, von und in Zofingen, haben unter der Firma **Achille Stoecklin & Cie** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1918 beginnt. Achilles Stoecklin-Brack ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Paul Ringier-Brack ist Kommanditär mit der Summe von vierzigtausend Franken (Fr. 40,000). Fabrikation und Handel in elektrischen Starkstromapparaten und sonstigen Spezialartikeln. St. Johannsvorstadt 9.

22. Oktober. **Schweizerische Nationalbank,** mit Sitz in Bern und Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1917, Seite 18 und dortige Verweisung). Die Unterschrift von Dr. Adolf Jöhr, bisher Mitglied des Direktoriums und Vorsteher des III. Departementes, ist mit Ende September 1918 erloschen. Zum Mitglied des Direktoriums und Vorsteher des III. Departementes desselben wurde vom Bundesrat ernannt: Dr. Gottlieb Bachmann, von Winterthur, wohnhaft in Zürich. Dieser zeichnet kollektiv für das Direktorium, wie auch für sämtliche Bankstellen der Schweizerischen Nationalbank.

Agentur und Kommission in Kolonialwaren, usw. — 23. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Robert L. Stehelin & Co** in Basel, Agenturen und Kommission in Kolonialwaren, Weinen, Spirituosen und technischen Artikeln (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1917, Seite 655), erteilt Prokura an Pierre Henry Stehelin, von und in Basel.

23. Oktober. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Maschinenfabrik Burckhardt Aktiengesellschaft in Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1917, Seite 1773) hat zum Mitglied der Direktion ernannt, den bisherigen Prokuristen Otto Keller, von Basel, wohnhaft in Binningen (Baselland). Dieser führt nunmehr in seiner Eigenschaft als Direktor die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung mit je einem andern Direktor oder mit dem Prokuraträger.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Metzgerei, Wursterei. — 1918. 22. Oktober. Die Firma **Johs. Preisig,** Metzgerei und Wursterei, in Gais (S. H. A. B. Nr. 390 vom 21. November 1901, Seite 1558), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

22. Oktober. Die Firma «A. Dietrich-Bryner», Stickerei- und Wäschefabrikation und Export von St. Gallerartikeln, in St. Gallen C (eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen am 14. März 1911 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 67 vom 16. März 1911, Seite 433), hat in Teufen unter der Firma **A. Dietrich-Bryner, Wäschefabrik Neubrücke** eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben ist nur der Inhaber, Albert Dietrich, von Eichberg, in St. Gallen, berechtigt. Neubrücke Nr. 175.

22. Oktober. Genossenschaft unter der Firma **Verein der Baumeister und Unternehmer von Herisau und Umgebung,** mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 309 vom 10. Dezember 1913, Seite 2172 und dortige Verweisung). Der Beisitzer Cesare Biasotto ist gestorben. Der Vorstand setzt sich heute folgendermassen zusammen: Johannes Müller, Baumeister, von und in Herisau, Präsident; Arnold Neier, Baumeister, von und in Waldstatt, Vizepräsident und Kassier; Conrad Egger, Baumeister, von und in Herisau, Aktuar; Carl Herrmann, Maurermeister, von und in Schönengrund, und Carl Scheiwiler, Architekt, von Waldkirch (Kt. St. Gallen), in Herisau, letztere beiden Beisitzer. Der Präsident führt mit je einem der übrigen Vorstandsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Kaufhaus. — 23. Oktober. Hugo May, von Trier (Rheinpreussen), in St. Gallen, und Victor Dreyfus, von Oberhelfenschwil, in St. Gallen, haben unter der Firma **May & Co.** in Herisau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1918 begonnen hat. Hugo May ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Victor Dreyfus ist Kommanditär mit dem Betrage von eintausend Franken (Fr. 1000). Kaufhaus. Poststrasse Nr. 251.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Heuhandlung. — 1918. 22. Oktober. Inhaber der Firma **Johann Stadler** in Neugut, Gde. Kirchberg, ist Johann Stadler, von und in Kirchberg. Heuhandlung. Neugut, Kirchberg.

Stroh- und Filzhüte. — 22. Oktober. Alfred Gächter, von Oberriet, und J. Cäsar Naegeli, von Richterswil, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Gächter & Naegeli** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1918 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter führen die Unterschrift kollektiv. Fabrikation von Stroh- und Filzhüten. Webergasse 19.

Handel in Edelmetallen. — 22. Oktober. Die Firma **Uscher Morgenbesser,** Handel mit Edelmetallen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 206 vom 30. August 1918, Seite 1398), ist infolge Wegzugs des Inhabers und Verlegung des Geschäftes nach Zürich erloschen.

Knopf- und Oesenfabrikation, usw. — 22. Oktober. Die Firma **Adolf Feurer,** Knopf- und Oesenfabrikation und verwandte Artikel, in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1917, Seite 859), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Import, Export, Textilbranche, usw. — 22. Oktober. Die Firma **J. L. Finkelstein,** Import, Export, allgemeine Textilbranche, Plumetis-Fabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 301 vom 26. Dezember 1917, Seite 2008), meldet als Geschäftslokal: Schützengasse 7.

Stickerei, usw. — 22. Oktober. Die Firma **Robert Kuenzler & Co.,** Fabrikation und Export von Stickereien und andern Artikeln, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1916, Seite 83), meldet als Geschäftslokal: Vadianstrasse 36.

22. Oktober. Die Firma **Brikett-Werke Winkeln,** Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 223 vom 19. September 1918, Seite 1495), hat an Robert Germann, von und in St. Gallen, Kollektivprokura erteilt. Derselbe ist berechtigt, kollektiv mit einem unterschriftsberechtigten Mitgliede des Verwaltungsrates kollektiv zu zeichnen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

1918. 22. Oktober. Paul Haase, Fabrikant, und Anna Haase geb. Steinweg, beide von und in Brugg, haben unter der Firma **Haase & Cie. Wäschefabrik** in Brugg eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1918 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Haase, Fabrikant; Kommanditärin ist Anna Haase geb. Steinweg, mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Wäsche- und Hemdenfabrikation; an der Altenburgerstrasse Nr. 622.

Bezirk Kulm

Walzwerke von Kupfer- und Messingbändern, usw. — 23. Oktober. Inhaber der Firma **Armin Wirz** in Menziken ist Armin Wirz-Eichenberger, von und in Menziken. Walzwerke von Kupfer- und Messingbändern. Fabrikation von Platten und Füssen für Zifferblätter. Bahnhofstrasse.

Bezirk Laufenburg

Baumaterialien, Landesprodukte. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **August Schwarb, Baumaterialienhandlung** in Eiken ist August Schwarb, von und in Eiken. Baumaterialienhandlung und Handel mit Landesprodukten. Bahnhofstrasse, Haus Nr. 31.

Bezirk Lenzburg

Handel in Eisen- und Metallwaren. — 23. Oktober. Unter der Firma **Schwarz & Co. A. G. (Schwarz & Co. S. A.)** gründet sich mit dem Sitze in Lenzburg eine Aktiengesellschaft, welche den Handel mit Eisen- und Metallwaren aller Art, sowie die Uebernahme und Erweiterung der bisher von der Kommanditgesellschaft «Schwarz & Cie.» in Lenzburg geführten Eisen- und Metallwarenhandlung zum Zwecke hat. Die Tätigkeit der Gesellschaft kann durch Beschluss des Verwaltungsrates auch auf andere verwandte Geschäftszweige ausgedehnt werden. Die Gesellschaftsstatuten sind am 3. Oktober 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 250,000 (zweihundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 250 (zweihundertfünfzig) Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe und für die im Gesetze vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben aus: Das Mitglied des Verwaltungsrates Georg Schwarz, Kaufmann, von und in Lenzburg, und der Direktor Max Schwarz, von und in Lenzburg, sowie der Prokurist Ernst Signer, von Stein (Appenzell), in Lenzburg, und zwar jeder der Genannten durch Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Rathausstrasse Nr. 662, Lenzburg.

23. Oktober. Unter dem Namen **Angestellten- & Arbeiter-Fürsorgefonds der Schwarz & Co. A. G.** hat die Firma «Schwarz & Cie.», Kommanditgesellschaft in Lenzburg, eine Stiftung mit Sitz in Lenzburg errichtet. Die Stiftungsurkunde datiert vom 4. Oktober 1918. Die Stiftung bezweckt: a) den Angestellten und Arbeitern der «Schwarz & Co. A. G.» in Lenzburg im Falle hohen Alters oder dauernder Dienst- und Arbeitsunfähigkeit; b) im Todesfalle den Witwen und ledigen Kindern der Angestellten und Arbeitern eine Unterstützung zukommen zu lassen. Die Organe der Stiftung sind: Ein Stiftungsrat aus 3 Mitgliedern und ein vom Stiftungsrate gewählter Verwalter, welch' letzterer auch eine juristische Person sein kann. Der Stiftungsrat wird vom Verwaltungsrate der «Schwarz & Co. A. G.» in Lenzburg auf eine Periode von 6 Jahren gewählt, wobei ein Mitglied dem Verwaltungsrate oder der Direktion der «Schwarz & Co. A. G.», ein zweites dem kaufmännischen Personal der Gesellschaft und das dritte der Arbeiterschaft derselben anzugehören hat; mit dem Austritt aus den Diensten der Gesellschaft erlischt auch die Mitgliedschaft im Stiftungsrate. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führt der Verwalter gemeinsam mit dem Präsidenten des Stiftungsrates. Derzeit führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident des Stiftungsrates: Georg Schwarz, Kaufmann, von und in Lenzburg, in Verbindung mit dem Verwalter, nämlich der Hypothekarbank Lenzburg, in Lenzburg. Geschäftslokal: Rathausgasse Nr. 662.

Eisen- und Metallwarenhandlung. — 23. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Schwarz & Cie.», Eisen- und Metallwarenhandlung, in Lenzburg (S. H. A. B. 1907, Seite 2152), hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Schwarz & Co. in Liquidation** durch die bisherigen Gesellschafter Georg und Max Schwarz besorgt. Die an Wilhelm Schwarz und Ernst Signer erteilten Prokuren sind erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Rappresentanze. — 1918. 21 ottobre. Titolare della ditta **Angelo Davi**, in Lugano, è Angelo Davi, di Serafino, di Messina (Italia), in Lugano. Rappresentanze.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

Achat, vente, dressage et location de chevaux. — 1918. 26 juin. La raison **von Gunten, Ramus & Cie**, location de chevaux de selle, achat, vente et dressage de chevaux, à Faoug (F. o. s. du c. de 1911, page 546), est radiée ensuite de décision des titulaires; sa liquidation est opérée. L'actif et le passif ont été repris depuis le 1er janvier 1918 par la nouvelle société en nom collectif **von Gunten & Ramus**, composée des deux premiers membres, le troisième, Jacob fils de Gottfried Notz, à Chiètres, ayant renoncé à ses droits. La nouvelle société, dont le siège est aussi à Faoug, donne procuration à son comptable Gustave fils d'Edouard Spinnler, de Liestal, domicilié à Faoug.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1918. 22 octobre. La société anonyme **Compagnie des Mines d'Anthracite du Bassin du Rhône**, à Grône (F. o. s. du c. du 23 avril 1917, n° 93, page 664), a, dans son assemblée générale du 22 juin 1918, nommé Maurice Gay, commerçant, de et à Sion, membre du conseil d'administration, en remplacement de Charles Bohy, démissionnaire. La signature de Charles Bohy est ainsi radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1918. 21 octobre. **Sphaltina S. A.**, société anonyme ayant son siège au Bas-de-Sachet, commune de Cortaillod (F. o. s. du c. n° 293 du 14 décembre 1917, page 1950). La signature de Léon Braillard en tant que directeur de la société est radiée. Il est remplacé comme directeur par Fernand Caillat, originaire de Genève, industriel, domicilié à Genève. Fernand Caillat engagera la société par sa signature, apposée collectivement avec celle d'un administrateur.

Bureau de Neuchâtel

Bois, scierie. — 21 octobre. La raison **E. Boillon**, bois, gros et détail, et scierie, à Serrières (F. o. s. du c. du 2 février 1891, n° 22, page 86), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

Plantes médicinales et aromatiques. — 1918. 15 octobre. Aux termes d'acte reçu Me Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 1er octobre 1918, il a été formé, sous la dénomination de **Société anonyme des Produits du Chalet**, une société anonyme ayant pour objet la culture, la récolte, l'utilisation et la vente des plantes médicinales et aromatiques. Le siège de la société est à Genève; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions, au porteur, de 500 francs chacune. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou de l'un d'eux spécialement délégué par le dit conseil. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres, lequel est actuellement composé de Alfred Richon, graveur-décorateur, de la Tour-de-Peilz (Vaud), demeurant à Genève. Siège social: 1, Rue Cavour.

Maroquinerie, etc. — 21 octobre. Les locaux de la maison **Albert Uhry**, fabrication de maroquinerie et spécialité de sacs pour dames, à Genève (F. o. s. du c. du 27 novembre 1917, page 1864), sont: 9, Rue des Corps Saints.

Droguerie, épicerie. — 21 octobre. Le chef de la maison **G. Brugali**, à Genève, est Mademoiselle Giuseppina Brugali, de nationalité italienne, domiciliée à Genève. Commerce de droguerie et épicerie en gros et détail; 6, Rue de l'Ecole.

Opérations de transits et de transports. — 21 octobre. La maison **A. Alquié et Cie**, avec dénomination: «Société Internationale de Wagons foudres», ayant son siège à Cette (France), et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 6 janvier 1917, page 30), a conféré procuration personnelle et distincte pour la succursale de Genève, à Emile Champion, des Eaux-Vives, y domicilié. La procuration conférée à Ernest Schnyder est éteinte.

21 octobre. L'**Union chrétienne de jeunes filles de Genève**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 novembre 1901, page 1594), est, sur sa demande, radiée du registre du commerce.

Chemiserie, bonneterie, etc. — 23 octobre. La raison **Vve Fréd. Baumgartner, Au Derby**, à Genève (F. o. s. du c. du 6 août 1917, page 1269), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée, depuis le 16 octobre 1918, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Louis Bovey, Au Derby**, à Genève, par Louis Bovey, de Chêne-Bougeries, y domicilié. Commerce de chemiserie, bonneterie, cols et manchettes, cravates, gants pour messieurs et dames; 19, Rue du Rhône.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Oktober 1918
Première quinzaine d'octobre 1918 — Prima quindicina d'ottobre 1918

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
29729—29764

Nr. 29729. 30. September 1918, 5 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Stickereietiketten. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 29730. 30. September 1918, 5 Uhr p. — Offen. — 5 Muster. — Zeichnungsvorlagen. — Othmar **Hagmann**, St. Gallen (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «William Schneebeli», Rorschach.

N° 29731. 1er octobre 1918, 10 h. a. — Cacheté. — 2 dessins. — Couvertures pour cahiers d'école. — Berthe **Deriaz**, Lausanne (Suisse).

Nr. 29732. 1. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Flüssigkeitszerstäuber. — Fr. **Eisinger** Söhne, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.

Nr. 29733. 2. Oktober 1918, 11 Uhr a. — Offen. — 99 Modelle. — Beton-Bausteine. — Emanuel **Kern**, Biel (Schweiz).

Nr. 29734. 2. Oktober 1918, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Muster. — Kassenbuch für Handwerker. — Joh. **Lehmann**, Bern (Schweiz).

Nr. 29735. 2. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1427 Muster. — Baumwollstickereien. — J. G. **Nef** & Co, Herisau (Schweiz).

N° 29736. 2 octobre 1918, 6¼ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Rivet pour semelles de chaussures. — Fabrique Werkhof **Devaux & Meinen**, Moutier (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Nr. 29737. 2. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Offen. — 25 Modelle. — Bausteine. — Hans **Sepp**, München (Deutschland). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Nr. 29738. 2. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Aufklappbare Torfkisten. — Jacob **Ochsner**, Zürich (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Nr. 29739. 2. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1182 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — **Eisenhut** & Co, Gais (Schweiz).

Nr. 29740. 2. Oktober 1918, 10 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Nagelstrecker. — **Aktiengesellschaft für chem. Producte**, Zürich (Schweiz). Vertreter: S. Volz, Zürich.

Nr. 29741. 2. Oktober 1918, 10 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Melkstuhl. — Samuel **Hess**, Zürich (Schweiz). Vertreter: S. Volz, Zürich.

N° 29742. 3 octobre 1918, 3½ h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Agrafe pour courroies de transmission. — J. A. **Guy**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

N° 29743. 3 octobre 1918, 3½ h. p. — Cacheté. — 5 modèles. — Agrafes pour courroies de transmission. — **Prima Supertank S. A.**, Tramelan (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

Nr. 29744. 3. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Elektrischer Wassererhitzer. — Friedrich **Lutzmann**, Zürich (Schweiz).

N° 29745. 3 octobre 1918, 7 h. p. — Cacheté. — 1 dessin. — Etiquette. — **Apothéloz** & Cie, Lausanne (Suisse); ayant cause de l'auteur «Charles Apothéloz», Lausanne.

N° 29746. 4 octobre 1918, 10¼ h. a. — Ouvert. — 4 modèles. — Appareils redresseurs de dos. — Camille **Droz**, Les Geneveys s. Coffrane (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

N° 29747. 4 octobre 1918, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Huit-chiffre concentrique. — A. **Dumont** & fils, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 29748. 4. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Spielzeuge. — **Frobenius A.-G.**, Basel (Schweiz). «Priorität: Schweizer Mustermesse, Basel, eröffnet 15. April 1918, für die Modelle Nr. 9497/I und 9497/III.»

N° 29749. 5 octobre 1918, 6 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Bonnet de dames en tulle brodé. — Madame Olga **Helmann**, Leysin (Suisse).

Nr. 29750. 5. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Offen. — 5 Modelle. — Couvertbriefe. — W. **Rickenbacher**, Basel (Schweiz).

Nr. 29751. 5. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Kummetscheren (Bündnerspitzen). — Christian **Lüthy**, Rümligen (Schweiz).

N° 29752. 7 octobre 1918, 7 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Ruche. — César **Gautier**, Cortébert (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Nr. 29753. 8. Oktober 1918, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 8 Modelle. — Damenhüte. — Gebrüder **Loeb**, Zürich (Schweiz).

Nr. 29754. 8. Oktober 1918, 4¼ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schutzmaske gegen ansteckende Krankheiten. — A. **Gutherz**, Zürich (Schweiz).

Nr. 29755. 8. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1250 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kuhn** & Co, Degersheim (Schweiz).

N° 29756. 9 octobre 1918, 7 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres. — **Fabrique des Faverges Robert Frères S. A.**, Villeret (Suisse).

Nr. 29757. 9. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 353 Muster. — Stickereien. — J. D. **Einstein** & Co., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 29758. 7. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Plakate. — **Verband «Schweizerwoche»**, mit Sitz in Bern, Bern (Schweiz).

Nr. 29759. 8. Oktober 1918, 9 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Christbaumständer. — Emil **Wirz**, Arbon (Schweiz).

Nr. 29760. 11. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Flaschen. — Hermann **Ryser**, Bern (Schweiz).

Nr. 29761. 11. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Badewannen-Siphons. — Georg **Klurfeld**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 29762. 11. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 38 Muster. — Stickereien. — **Billwiller** Brothers, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 29763. 12. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Offen. — 765 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — **Jacob Rohner A. G.**, Rebstein (Schweiz).

Nr. 29764. 12. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1787 Muster. — Gebleichte Stickereien. — **Buff** & C°, Herisau (Schweiz).

II. Abteilung — IIe Partie — IIa Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi
(eccettuati i modelli exclusivamente decorativi)

N° 29756. 9 octobre 1918, 7 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres. — **Fabrique des Faverges Robert Frères S. A.**, Villeret (Suisse).

N° 48. N° 72.

III. Abteilung — IIIe Partie — IIIa Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Nr. 13128. 9. April 1906, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Eierkapseln. — R. **Staub**, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — Uebertragung laut Handelsregister-Auszug vom 4. Oktober 1918 zugunsten von H. **Staub** & C°, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 10. Oktober 1918.

Nr. 13824. 22. Dezember 1906, 6¾ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Windschutz für Kocher. — R. **Staub**, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung laut Handelsregister-Auszug vom 4. Oktober 1918 zugunsten von H. **Staub** & C°, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 10. Oktober 1918.

Nr. 17768. 22. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Zusammenlegbare Laternen. — R. **Staub**, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — Uebertragung laut Handelsregister-Auszug vom 4. Oktober 1918 zugunsten von H. **Staub** & C°, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 10. Oktober 1918.

Nr. 20386. 20. Januar 1912, 7 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Daumenhandschuhe. — R. **Staub**, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — Uebertragung laut Handelsregister-Auszug vom 4. Oktober 1918 zugunsten von H. **Staub** & C°, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 10. Oktober 1918.

Nr. 26275. 24. November 1915, 7¾ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Steigeisen. — Richard **Staub**, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — Uebertragung laut Handelsregister-Auszug vom 4. Oktober 1918 zugunsten von H. **Staub** & C°, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 10. Oktober 1918.

N° 28808. 28 décembre 1917, 1 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Agrafe pour courroies. — Paul **Bühler**; et Jean-Baptiste **Schaeffer**, Tramelan (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — Transmission selon déclaration du 23 août 1918 en faveur de **Prima Supertank S. A.**, Tramelan (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne; enregistrement du 8 octobre 1918.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 15881. 7. Oktober 1908, 2 Uhr p. — (III. Periode 1918/1923). — 2 Modelle. — Kaliber für Taschenuhren. — R. **Vogt** & Cie, Biel (Schweiz). Vertreter: G. Furrer, Biel; registriert den 7. Oktober 1918.

Nr. 23155. 1. Oktober 1913, 8 Uhr p. — (II. Periode 1918/1923). — 1 Modell. — Vierpoliger Steeker mit Isolierkörper aus bruchsicherem Isoliermaterial. — Adolf **Feller**, Horgen (Schweiz); registriert den 4. Oktober 1918.

Nr. 23172. 10. Oktober 1913, 5 Uhr p. — (II. Periode 1918/1923). — 1 Modell. — Zigarrenpaekung. — L. **Villiger**, Pfeffikon b. Reinach (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 8. Oktober 1918.

Nr. 23173. 10. Oktober 1913, 5 Uhr p. — (II. Periode 1918/1923). — 1 Muster. — Packhülle. — L. **Villiger**, Pfeffikon b. Reinach (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co.. Bern; registriert den 8. Oktober 1918.

Nr. 23174. 10. Oktober 1913, 7 Uhr p. — (II. Periode 1918/1923). — 2 Muster (von 4). — Plattstiehgewebe. — A. **Berchtold**, St. Gallen (Schweiz); registriert den 15. Oktober 1918.

Nr. 23234. 22. Oktober 1913, 7 Uhr p. — (II. Periode 1918/1923). — 6 Modelle. — Lehren für Vollgatter. — Jakob **Knecht**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich; registriert den 15. Oktober 1918.

Nr. 23275. 25. Oktober 1913, 5¾ Uhr p. — (II. Periode 1918/1923). — 1 Modell. — Profileisen. — C. **Keller-Trüb** & Söhne, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 16. Oktober 1918.

N° 23371. 11 novembre 1913, 8 h. p. — (IIe période 1918/1923). — 1 modèle. — Canot. — **Chantiers de Constructions Navales du Léman**, Coppet (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 15 octobre 1918.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 10081. 1. Oktober 1903. — 3 Modelle. — Packungen für Pillen.

Nr. 10097. 8. Oktober 1903. — 1 Muster. — Packung für Waschpulver.

N° 10110. 13 octobre 1903. — 2 modèles. — Compteurs de sport, tachymètres.

N° 10111. 13 octobre 1903. — 1 modèle. — Couvre-rochet toute grandeur.

N° 10112. 13 octobre 1903. — 1 modèle. — Calibre de compteurs de sport, toute grandeur.

Nr. 10116. 9. Oktober 1903. — 1 Modell. — Konfiserieartikel.

Literarisches und künstlerisches Eigentum
Propriété littéraire et artistique — Proprietà letteraria ed artistica

Vom 1. Juli bis 30. September 1918 vollzogene Eintragungen
Enregistrements effectués du 1er juillet au 30 septembre 1918
Iscrizioni effettuate dal 1° luglio al 30 settembre 1918

a. Obligatorische Eintragungen
a. Enregistrements obligatoires — a. Iscrizioni obbligatorie

Nr. 5331. **«Photographie eines schweiz. 7,5 cm Feldgeschützes»**, 10/15 cm, von Karl Koepf, Biel; daselbst am 20. April 1918 erschienen und von demselben herausgegeben.

Nr. 5332. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 5. April 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5333 **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 5. April 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5334. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 10. April 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5335. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 15. April 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5336. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 15. April 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5337. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 25. April 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5338. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 1. Mai 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5339. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 5. Mai 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5340. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 10. Mai 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5341. **«10 Photographien aus der Schweiz»**, 18/24 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 15. Mai 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5342. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 15. Mai 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5343. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 21. Mai 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5344. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 25. Mai 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5345. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 30. Mai 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5346. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 30. Mai 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5347. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 5. Juni 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5348. **«22 Photographien aus der Schweiz»**, 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob) Zürich; daselbst am 15. Juni 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5349. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 10/15 cm, von Andr. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 15. April 1918 von demselben herausgegeben.

Nr. 5350. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 10/15 cm, von Andr. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 30. April 1918 von demselben herausgegeben.

Nr. 5351. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 10/15 cm, von Andr. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 10. Mai 1918 von demselben herausgegeben.

Nr. 5352. **«Sammlung von 45 photographischen Aufnahmen von der Grenzbesetzung»**, 13/18 cm, vom Armeestab Bern; daselbst am 20. Mai 1918 von demselben herausgegeben.

Nr. 5353. **«Sammlung von 45 photographischen Aufnahmen von der Grenzbesetzung,** 13/18 em, vom Armeestab Bern; daselbst am 17. Juni 1918 von demselben herausgegeben.

N° 5354. **«Paysages»**, 5 lithographies en couleurs. 30/24 cm, par Stehli frères, Zurich; y publiées le 5 juillet 1918 et déposées par les mêmes.

N° 5355. **«Intérieur»**, 1 lithographie en couleurs, 30/24 cm, par Stehli frères, Zurich; y publiée le 5 juillet 1918 et déposée par les mêmes.

N° 5356. **«3 Livres d'images en carton pour enfants»**, chacun de 8 lithographies en couleurs, 16/11 cm, par Stehli frères, Zurich; y publiés le 17 juillet 1918 et déposés par les mêmes.

N° 5357. **«3 Livres d'images en carton pour enfants»**, chacun de 8 lithographies en couleurs, 20/14½ cm, par Stehli frères, Zurich, y publiés le 17 juillet 1918 et déposés par les mêmes.

N° 5358. **«2 Livres d'images en carton pour enfants»**, chacun de 8 lithographies en couleurs, 23/17½ cm, par Stehli frères, Zurich; y publiés le 17 juillet 1918 et déposés par les mêmes.

Nr. 5359. **«Blatt XV des Kurvenübersichtsplanes der Stadt Zürich im Massstab 1 : 2500 mit Zweimeterkurven in farbiger Lithographie nach Originalzeichnung»**, 72/90 cm, vom Bauwesen der Stadt Zürich, Stadtgeometer, Zürich; daselbst am 2. September 1918 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5360. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 10/15 cm, von Andr. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 30. Juni 1918 von demselben herausgegeben.

Nr. 5361. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 10/15 cm, von Andr. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 15. Juli 1918 von demselben herausgegeben.

Nr. 5362. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 10/15 cm, von Andr. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 5. August 1918 von demselben herausgegeben.

Nr. 5363. **«50 Photographien aus der Schweiz»**, 10/15 cm, von Andr. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 30. September 1918 von demselben herausgegeben.

N° 5364. **«Vénus, Nymphes, Sirènes»**, film cinématographique, 1550 m/3½ cm; propriétaire: Select Films C°, Genève; auteur et éditeur: Zannini Films, Milan; publié à Genève le 5 juillet 1918 par la Select Films C°, Genève.

N° 5365. **«Justice de Femme»**, film cinématographique, 1836 m/3½ cm; propriétaire: Select Films C°, Genève; auteur et éditeur: Cav. Emidio de Medio, Rome; publié à Baden le 27 juillet 1918 par la Select Films C°, Genève.

b. Fakultative Eintragungen

b. Enregistrements facultatifs — b. Iscrizioni facoltative

N° 1801. **«La restitution du plan par la photographie depuis un navire aérien,** 1 brochure, 15½/22 cm; propriétaire et auteur: Nicolas Stefani, Calprino; éditeur: Jacques Bollmann, Zurich; publié à Zurich le 12 juin 1918 et déposé par Nicolas Stefani, Calprino.

Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland

a) Die **Elektra Birseck** in Münchenstein hat schon vor dem Inkrafttreten des Bundesbeschlusses über die Abgabe inländischer Wasserkräfte ins Ausland vom 31. März 1906 eine Energiemenge von 500 KW nach dem Elsass ausgeführt.

b) Im fernern ist sie berechtigt, auf Grund der bundesrätlichen Ausfuhrbewilligung vom 27. Juni 1913 (Nr. 24), bis zum 1. Juli 1933 eine Energiemenge von höchstens 500 KW an verschiedene elsässische Gemeinden abzugeben.

c) Ausserdem soll die dem Elektrizitätswerk Basel vom Bundesrate unterm 28. September 1911 erteilte und am 1. Januar 1921 ablaufende Bewilligung (Nr. 17) zur Ausfuhr von höchstens 300 KW nach St. Ludwig (Elsass) an die Elektra Birseck übergehen.

Gemäss Art. 2 und 25 der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland vom 1. Mai 1918 sucht die Elektra Birseck um die Genehmigung der Uebertragung der Bewilligung Nr. 17 nach, wobei sie erklärt, dass sie auf die weitere Ausfuhr der sub a) bezeichneten 500 KW vorläufig verzichte und erst nach dem Kriege ein neues zusammenfassendes Ausfuhrgesuch einreichen werde.

Entsprechend der oberwähnten bundesrätlichen Verordnung vom 1. Mai 1918 wird dieses Begehren hiermit öffentlich bekanntgemacht mit der Aufforderung, einen allfälligen Strombedarf für den Verbrauch im Inlande bis zum **5. November 1918** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Bern, den 18. Oktober 1918. **Abteilung für Wasserwirtschaft**
des Schweizer. Departements des Innern.

Das **Elektrizitätswerk der Gemeinde Lugano** ist berechtigt, bis zum 31. Dezember 1918 eine Energiemenge bis zum Höchstbetrage von 736 KW an die **Società Varesina per imprese elettriche in Varese** (Italien) abzugeben.

Es stellt nunmehr das Gesuch um Erteilung einer neuen Ausfuhrbewilligung für die Dauer eines Jahres (1. Januar bis 31. Dezember 1919) für eine Höchstmenge von **1000 KW.**

Entsprechend der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Ausfuhr elektrischer Energie vom 1. Mai 1918 wird dieses Begehren hiermit öffentlich bekannt gemacht mit der Aufforderung, einen allfälligen Strombedarf für den Verbrauch im Inlande bis zum **5. November 1918** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Bern, den 18. Oktober 1918. **Abteilung für Wasserwirtschaft**
des Schweizer. Departements des Innern.

* * *

Exportation d'énergie électrique à l'étranger

a) La société **Elektra Birseck** à Münchenstein a exporté en Alsace une quantité d'énergie électrique de 500 KW déjà avant l'entrée en vigueur de l'arrêté fédéral concernant la dérivation, à l'étranger, de forces hydrauliques suisses du 31 mars 1906.

b) De plus, se basant sur l'autorisation du Conseil fédéral du 27 juin 1913 (n° 24) elle a le droit d'exporter 500 KW max. en diverses communes alsaciennes jusqu'au 1er juillet 1933.

c) En outre, elle prend à sa charge de fournir à la commune de St. Ludwig (Alsace) les 300 KW max. que le service électrique de la ville de Bâle exportait dans le passé d'après l'autorisation (n° 17) du Conseil fédéral du 28 septembre 1911, échéant le 1er janvier 1921.

En conformité des art. 2 et 25 de l'ordonnance fédérale, concernant l'exportation d'énergie électrique à l'étranger du 1er mai 1918, la société Elektra Birseck sollicite le transfert en sa faveur de l'autorisation n° 17 en déclarant qu'elle renonce pour le moment à exporter les 500 KW mentionnés sous lettre a) en se réservant toutefois de présenter au Conseil fédéral une nouvelle demande après la guerre.

Conformément à l'ordonnance fédérale précitée la demande de transfert de la société Elektra Birseck est, par la présente, portée à la connaissance des intéressés avec invitation d'annoncer, le cas échéant, jusqu'au **5 novembre 1918,** au Service fédéral des Eaux, toute demande d'utilisation en Suisse de ce courant.

Berne, le 18 octobre 1918. **Service des Eaux**
du Département suisse de l'intérieur.

L'**Officina elettrica comunale di Lugano** ayant été autorisée à exporter jusqu'au 31 décembre 1918 une puissance maximum de 736 KW à la **Società Varesina per imprese elettriche in Varese** (Italie), demande, conformément à la nouvelle ordonnance fédérale du 1er mai 1918 sur l'exportation d'énergie électrique à l'étranger, à être autorisée à exporter pour une nouvelle durée d'une année, soit du 1er janvier au 31 décembre 1919, une puissance maximum de **1000 KW.**

Nous portons, conformément à l'ordonnance ci-dessus mentionnée, cette demande d'autorisation à la connaissance des intéressés avec invitation d'annoncer, cas échéant, jusqu'au **5 novembre 1918** au Service fédéral des Eaux à Berne, toute demande d'utilisation de cette énergie.

Berne, le 18 octobre 1918. **Service des Eaux**
du Département suisse de l'Intérieur.

Esportazione d'energia elettrica all'estero

a) La **Elektra Birseck** a Münchenstein già prima dell'entrata in vigore del decreto federale concernente l'esportazione di forza idraulica svizzera all'estero del 31 marzo 1906, esportava un quantitativo di 500 KW in Alsazia.

b) Inoltre in base all'autorizzazione d'esportazione del Consiglio federale del 27 giugno 1913 (n° 24), ha il diritto di fornire a diversi comuni alsaziani un quantità d'energia di 500 KW al massimo fino al 1° luglio 1933.

c) Oltre di ciò l'autorizzazione (n° 17) accordata dal Consiglio federale all'officina idroelettrica di Basilea in data 28 settembre 1911 e decorrente il 1° gennaio 1921 per l'esportazione di 300 KW al massimo a St. Ludwig (Alsazia) sarà trasferita all'Elektra Birseck.

Conformemente all'art. 2 e 25 dell'ordinanza del Consiglio federale sull'esportazione d'energia elettrica all'estero del 1° maggio 1918, la Elektra Birseck domanda che le sia trasferita l'autorizzazione n° 17 e dichiara che per intanto rinunzia all'esportazione dei 500 KW menzionati alla lettera a) e che dopo la guerra inoltrerà una domanda collettiva d'esportazione.

In conformità dell'ordinanza del Consiglio federale del 1° maggio 1918 sopracitata, questa domanda è resa di pubblica ragione coll'invito di notificare del caso un fabbisogno d'energia da utilizzarsi in paese, al servizio sottoscritto.

Berna, li 18 ottobre 1918. **Servizio delle Acque**
del Dipartimento svizzero dell'Interno,

L'**Officina elettrica comunale di Lugano** essendo stata autorizzata ad esportare fino al 31 dicembre 1918 un quantitativo massimo di 736 KW alla **Società Varesina per imprese elettriche in Varese** (Italia), domanda, conformemente alla nuova ordinanza federale del 1° maggio 1918 sull'esportazione d'energia elettrica all'estero, di essere autorizzata ad esportare per una nuova durata di un anno, ossia dal 1° gennaio al 31 dicembre 1919, un quantitativo massimo di **1000 KW.**

Conformemente all'ordinanza sopra menzionata portiamo questa domanda a conoscenza degli interessati con invito di annunciare del caso fino al **5 novembre 1918** al Servizio federale delle acque a Berna, ogni domanda d'utilizzazione di questa energia.

Berna, il 18 ottobre 1918. **Servizio delle Acque**
del Dipartimento svizzero dell'Interno.

Versorgung des Landes mit Seifen und Waschmitteln

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 21. Oktober 1918.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement auf Grund des Bundesratsbeschlusses vom 18. Oktober 1918 über die Versorgung des Landes mit Seifen und Waschmitteln

verfügt:

1. Zur Durchführung der durch Bundesratsbeschluss vom 18. Oktober 1918 über die Versorgung des Landes mit Seifen und Waschmitteln dem schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement übertragenen Aufgaben wird als Untersektion der Sektion Chemie der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft eine Zentralstelle für Seifen und Waschmittel (Seifenzentrale) geschaffen.

2. Der Seifenzentrale wird eine beratende Kommission beigegegben, welche von dem Chef der Sektion Chemie präsidiert wird und welche aus Vertretern der Fabrikanten, des Handels, der industriellen Konsumenten und der Haushaltungskonsumenten besteht.

3. Die Mitglieder der Kommission werden vom schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement nach Anhören der Interessentenkreise ernannt.

4. Die Kommission ist in allen Fragen allgemeiner Natur und in Einzelfällen mit prinzipieller Bedeutung anzuhören.

Zur Behandlung von Spezialfragen kann sie sich aus Fachkreisen ergänzen oder besondere Subkommissionen bilden.

5. Diese Verfügung tritt am 1. November 1918 in Kraft.

Arbeitszeit in der Schiffchenmaschinen-Stickerei

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 22. Oktober 1918.)

Art. 1. Die Art. 1 und 2 des Bundesratsbeschlusses vom 26. Juli 1918 betreffend die Arbeitszeit in der Schiffchenmaschinen-Stickerei werden bis auf weiteres aufgehoben und durch folgende Bestimmungen ersetzt:

Art. 2. In sämtlichen Betrieben, die Schiffchenstickmaschinen verwenden, darf an diesen Maschinen bis auf weiteres nur an den 5 ersten Tagen der Woche (Montag bis Freitag) gearbeitet werden. Die tägliche Arbeitszeit wird beschränkt auf die Zeit von 7 bis 12 Uhr vormittags und von 1½ bis 4½ Uhr nachmittags.

Für Betriebe, die nicht unter dem Fabrikgesetz stehen, kommen die vorerwähnten Bestimmungen ebenfalls zur Anwendung. Es darf in diesen Betrieben überdies an Samstagen von 7 bis 12 Uhr vormittags und von 1½ bis 4½ Uhr nachmittags gearbeitet werden.

Art. 3. Auf Zuwiderhandlungen der Betriebsinhaber gegen die Bestimmungen dieser Verfügung findet Art. 19 des Bundesgesetzes vom 23. März 1877 betreffend die Arbeit in den Fabriken Anwendung.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 1. November 1918 in Kraft und gilt bis zum 30. April 1919. Die Kantonsregierungen sind mit ihrem Vollzuge beauftragt.

* * *

Approvisionnement du pays en savons et en produits pour la lessive

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 21 octobre 1918.)

Le Département suisse de l'économie publique, en vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 18 octobre 1918 concernant l'approvisionnement du pays en savons et en produits pour la lessive,

décide:

1. Il est institué, comme sous-section de la section de chimie, division de l'économie industrielle de guerre, un office central pour les savons et les produits pour la lessive (Centrale du savon), aux fins d'exercer les attributions déléguées au Département suisse de l'économie publique par l'arrêté du Conseil fédéral du 18 octobre 1918 précité.

2. Il sera adjoint à la Centrale du savon une commission consultative composée du chef de la section de chimie, comme président, et de représentants de la production, du commerce, de la consommation industrielle et de la consommation domestique.

3. Les membres de la dite commission seront choisis par le Département suisse de l'économie publique, les groupes intéressés ayant été entendus.

4. La commission doit être entendue sur toutes les questions de portée générale, de même que sur les cas particuliers touchant à une question de principe.

S'agissant de statuer sur des cas spéciaux, la commission peut s'adjoindre des personnes de la branche ou constituer des sous-commissions.

5. La présente décision entre en vigueur le 1er novembre 1918.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Markenschutz in Russland.

Dem Vernehmen nach hat die russische Räteregierung mit Dekret vom 15. August 1918 verfügt, dass alle Markenrechte bis zum 1. November 1918 erneuert werden müssen.

Protection des marques en Russie

Le gouvernement russe des soviets a, paraît-il, décidé par décret du 15 août 1918 que toutes les marques devaient être renouvelées jusqu'au 1er novembre 1918.

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1918 15 X. o.	1918 15 X. p.	1918 7. X. o.	1918 7. X. p.	1918 30. IX o.	1918 30. IX p.	1918 23 IX. o.	1918 23 IX. p.	1918 23 X o.	1918 23 X p.	1917 23. X. o.	1917 23. X. p.	1916 23. X. o.	1916 23. X. p.
Schweiz	5½	5	5½	5	4½	4¼	4½	4⅛	5½	5 3/16	4½	3¾	4½	2 3/16
Paris	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
London	5	3 17/32	5	3 17/32	5	3 17/32	5	3 17/32	5	3 17/32	5	4¾	6	5⅝
Berlin	5	4⅝	5	4⅝	5	4⅝	5	4⅝	5	4⅝	5	4⅝	5	4⅝
Milano	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	4	5	3⅞
Bruxelles	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	
Wien	5	3¾	5	3¾	5	3¾	5	3¾	5	3⅞	5	1¼	5	1⅓
Amsterdam	4½	3¼	4½	2¾	4½	2 10/16	4½	2¾	4½	3¼	4½	2¼	4½	1¼
New-York[1]	4¾	6	4¾	6	4¾	6	4¾	6	4¾	6	4	4	4	3

o. = offiziell (officiell). p. = privat (hors banque). [1]) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:[1]) — Cours du change à vue sur:[1])

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

		Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1918	23. X.	90.25	23 60	78.—	77.12	—	42.—	209.25	4.95½
	15. X.	90.06	23 56¼	78.06	76.62	—	48.25	206.—	4 96
	7. X.	86.—	22.50	72.50	74 50	—	42 —	211.50	4.72
	30. IX.	83.25	21.50	66.50	70.—	—	36.25	213.—	4.50
	23. IX.	81.30	21.20	67.30	68.75	—	37.—	214.—	4.45
1917	23. X.	79.55	21.91	62.50	58.97	—	39.59	198.12	4.60¼
1916	23. X.	90.30	25 10	91.50	81.—	—	61.50	216.—	5.27
1915	23. X.	90.60	24.95	109 01	83.26	—	77.15	218.64	5.32¼
1914	23. X.	100.80	25.35	116.50	98.25	—	93.50	210.—	5.09½

[1]) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — [1]) Les cours signifient cours de la *demande*.

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations heddomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'antres Banques

Datum / Date	Noten-Umlauf / *Circulation des billets*	Metallbestand / *Encaisse métallique*	Portefeuille	Lombard / *Nantissements*	Giro- und Depotrechnungen / *Comptes de virements et de dépôts*
30. IX 1918	In Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. fl. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 $ = Fr. 5). En fr. 1000				
	Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse				
1918:	813,451	435,478	431,824	31,611	121,885
1917:	580,206	399,358	227,579	40,603	111,425
1916:	471,509	343,974	192,430	16,996	118,654
1915:	435,768	304,690	148,844	17,373	72,192
	Bank von Frankreich — Banque de France				
1918:	30,225,175	5,758,439	1,965,278	844,441	3,164,660
1917:	21,420,039	5,581,010	1,892,634	1,109,959	3,003,605
1916:	16,714,063	5,169,592	1,797,440	1,176,805	2,327,215
1915:	13,458,304	4,914,288	2,261,868	585,675	2,805,282
	Bank von England — Banque d'Angleterre				
1918:	1,556,312	1,803,942	3,934,949	—	4,191,817
1917:	1,045,724	1,393,184	3.927,675	—	4,281,429
1916:	913,389	1,338,806	3,439,357	—	3,871,382
1915:	820,800	1,550,222	4,090,032	—	4,822,638
	Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande				
1918:	19,167,947	3,203,791	29,787,572	7,574	18,172,597
1917:	12,756,170	3,132,201	19,540,636	11,534	11,926,156
1916:	9,212,456	3,129,545	13,448,539	13.025	7,833,066
1915:	7,697,037	3,071,099	9,338,220	16,417	5,520,319
	Niederländische Bank — Banque des Pays-Bas				
1918:	2,020,839	1,490,841	260,458	234,587	125,819
1917:	1,682,328	1,421,014	136,325	149,874	141,246
1916:	1,457,626	1,235,430	236,689	126,177	220,399
1915:	1,127,641	815,835	146,358	177,748	29,300
	New-York Associated Banks				
1918:	11,746,650	10,360,850	10,009,100	—	8,335,550
1917:	3,496,715	7,239,105	2,050,455	—	5,921,905

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurs vom 24. Oktober an — Cours de réduction à partir du 24 octobre

Deutschland	Fr.	76.— = 100	Mk.	Allemagne
Italien	„	79.— = 100	Lire	Italie
Oesterreich	„	45.— = 100	Kr.	Autriche
Ungarn	„	45.— = 100	„	Hongrie
Luxemburg	„	80 — = 100	Franken	Luxembourg
Grossbritannien	„	24.25 = 1	Pfund St	Grande-Bretagne
Argentinien	„	503.50 = 100	Goldpesos	Argentine

Wegen den zurzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Ueberweisungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qnl existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiquer ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 42. **Neue Beitritte.** — 19. X. 1918. — **Nouvelles adhésions.**

Baierna: XI. 726 Bienz-Balderin, J., Fabrikant und Pflanz-Kulturen.
Basel: V. 3787 Buchdruckerei Bertschi — V. 3783 Gloor, Max, Rufacherstrasse 80. — V. 3780 Kolb, Aug., Agenturen — V. 3762 Loertscher-von Arx, W. — V. 1725 Previdenza popolare svizzera, La, Assicurazione mutua popolare. — V. 1725 Prévoyance populaire suisse, La. Assurance populaire mutuelle. — V. 3778 Sandreuter, Ad., Bau- und Kunstschlosserei. — V. 1725 Schweiz. Volksfürsorge, Volksversicherung auf Gegenseitigkeit. — V. 3789 Stirnweiss-Hetteroth, W., Buchbinderei. — V. 3392 Vassalli, Antonio, Import, Export.
Bern: III. 2446 Baumgart, Ernst, Architekt. — III. 2441 Bircher, Ernst, Verlag. — III. 2430 Deutsche Internierten-Zeitung, Geschäftsstelle. — III. 2434 Frauenarbeitsschule. — III. 2431 Guinchard, Charles, Briefmarkenhandlung. — III. 2443 Hoerni, Walter. — III. 2432 Ingold, Willy, Gutenbergstrasse 6. — III. 2428 Kämpf, Gebr. — III. 2427 Schläfli, E., vorm. A. Vogelsang, Einrahmungsgeschäft und Kunsthandlung. — III. 2412 Simac, A.-G. (Industrielle Baumaterialien-Gesellschaft.) — III. 2436 Thierstein, Alfred, Architekt. — III 2426 Verband stadtbernischer Buchbindermeister. — III. 2437 Verlagsstelle der schweiz. Nationalspende. — III. 2413 Winzenried & Maybach, Notare.
Biglen: III. 1894 Hinnen, W., Kaufmann.
Capolago: XI. 499 Bernaschina, Francesco, fu Primo.
Chaux-de-Fonds: IVb. 610 Braunschweig, Louis, horlogerie et fournitures d'horlogerie. — IVb. 609 Ducommun, G., & C., fab. de boites de montres or.
Chiasso: XI. 628 Pedroni, Arnoldo.
Delémont: V. 3684 Fessenmayer, Albert, pharmacie du Faucon.
Dietikon: VIII. 6065 Grossauer, A.
Genève: I. 1644 Billing, A. B., fourrures. — I. 1637 Bovay, Gustave, ingénieur. — I. 1648 Buzek, Rob., manufacture de casquettes — I. 1652 Consulat général d'Italie. — I. 1651 d'Erust, Rob., Dr. — I. 971 Empeyta, E., & Le Fort, Jacques, avocats. — I. 1650 Laboratoire de la Clinique chirurgicale de l'Hôpital cantonal. — I. 1628 Société „Patria", Genève, Suisse. — I. 1646 Weil, Gabriel, chaussures, „Aux Docks".
Gravesano: XI. 701 Porrini, Robert.
Gstaad: III 2439 Steffen, B., Confiseric.
Hochdorf: VII 1274 Schriber, Rob., Bau elektr. Licht- und Kraftanlagen
Huttwil: IIIa. 252 Jth, M. A.
Langenbruck: V. 3784 Martz, Hans, Dr. med., Arzt
Liestal: V. 3779 Schlachthof-Kuttelei.
Luzern: VII. 1275 Reggio ufficio dell'emigrazione d'Italia. — VII. 1271 Amstad, E., Frau Wwe., Versandgeschäft Sempacherstrasse 19 — VII. 1277 Gockenbach, R., Mech. Schreinerei.
Le Locle: IVb. 611 Grandjean, Paul-J., architecte.
Lugano: XI. 627 Mondada, Giovanni Battista, Dr.
Neuchâtel: IV. 635 Ramseyer, Anna Caroline.
Oberdorf (B.-L.): V. 3782 Krattiger, Gebr., Versandgeschäft.
Olten: Vb. 387 Buser, A., Baugeschäft.
Thun: III. 2435 Steffen, R., Buchdruckerei, Verlag und Papeterie.
Uetikon: VIII. 6035 Kunz, G., mech Schmiede und Schlosserei.
Winterthur: VIIIb. 41 Traité, Jos., Wein- und Spirituosenhandlung.
Zofingen: Vb. 339 Weber, Hans, Handlung
Zürich: VIII. 6054 A.-G. für explosionssichere Lagerungen „Securitas". — VIII. 6046 Allg Hilfskasse der bischöfl Methodistenkirche in der Schweiz. — VIII. 6059 Bader, G., Gessnerallee 28. — VIII. 5135 Borenstein, Paul, Textil- und Seidenwaren. — VIII. 4706 Färberkrankenkasse. — VIII. 790 Farbstein, D., Dr. Rechtsanwalt. — VIII. 4082 Götz-Tampier, K., Teppichreinigungsanstalt — VIII 6032 Grogg-Wetzstein, S., Weine und Spirituosen. — VIII 4255 Grünewald, Jakob, A.-G., Landesprodukte und Textilwaren. — VIII. 4665 Kanarsch, S., Weltistrasse 4 — VIII. 6066 Kaufmann-Merkle, A., Agentur und Kommission. — VIII. 6051 Konzelmann, Robert, Dr. med. — VIII. 6067 Kreutler, E., Buch- und Akzidenzdruckerei. — VIII. 3457 Levy, Ch., Badenerstrasse 21. — VIII. 6011 Mazzanti, Silvio, Elektr. Installationen. — VIII. 4392 Naumer, D., Möbel en gros. — VIII. 6058 Steffuer, A., & Co, Chem. Produkte. — VIII. 5869 Wismer, Duttlinger & Cie, Chem Produkte.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Transporte nach Griechenland

Feste Preise bis griechischen Hafen
Garantierte Lieferzeit (3678 Z) 2316
Sichere und rascheste Speditionsweise
Wöchentliche Dampferabfahrten ::

Eugen Schuler, Internationale Transporte,
Winterthur :: Telephon Nr. 1205

A.-G. Elektrische Bahn Brunnen-Morschach
(Axenfels und Axenstein)

Die Herren Aktionäre der A.-G Elektrische Bahn Brunnen-Morschach werden hiermit auf **Donnerstag, den 7. November 1918,** nachmittags 2 Uhr, **nach Luzern, ins Restaurant Flora** (oberer Saal), zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

einberufen behufs Beschlussfassung über nachfolgende Traktanden:
1. Genehmigung des beim h. Bundesgericht deponierten, teilweise abgeänderten Nachlassvertrages.
2. Reduktion des Aktienkapitals und Erhöhung desselben durch Ausgabe von Prioritäts-Aktien.
3. Statutenänderung. (K 1294 L) 2792,

Infolge der Wichtigkeit dieser Traktanden werden die Herren Aktionäre ersucht, recht zahlreich an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen.

Namens des Verwaltungsrates der A.-G. Elektrische Bahn Brunnen-Morschach:
Der Präsident: **C. Zingg.**

JEANRENAUD & HEGNAUER
LAUSANNE, Rue Pichard, 3

Organisations industrielles et commerciales.

Etudes et mise en marche de comptabilités de fabrication contrôlant les prix de revient.
Etablissement de tous contrôles, statistiques comparatives.
Conseils commerciaux et financiers aux techniciens.
Plusieurs années de pratique. — Références de 1er ordre.
2785 Discrétion absolue. 34157 L

LA MAISON NE VEND NI MEUBLES NI MATÉRIEL

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 ff. des schweizer. Zivilgesetzbuches und Art. 80 und 81 des kantonalen Einführungsgesetzes zu demselben, hat die Standeskommission die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass der am 20. September 1918 in Triebern (Appenzell I.-Rh.) verstorbenen Fräulein **Maria Magdalena Inauen,** Broderiehändlerin, von Appenzell, eingetragen im Handelsregister von Obwalden als Inhaberin der Firma **«Inauen M.»,** Broderiegeschäft, von Schwendi, Appenzell, in **Engelberg.**

Sämtliche Gläubiger und Schuldner der Genannten, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiert unter Beilage der Belege bis spätestens den **20. November 1918** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des schweiz. Zivilgesetzbuches aufmerksam gemacht. (4571 G) 2797

Appenzell, den 18. Oktober 1918.

Die Landeskanzlei.

Compagnie de l'Industrie Electrique & Mécanique en liquidation et Société Anonyme des Ateliers de Sécheron-Genève

Il est rappelé à MM. les actionnaires de la Compagnie de l'Industrie Electrique & Mécanique que, conformément aux décisions prises par l'assemblée générale extraordinaire du 9 juillet 1918, ils sont invités à présenter leurs titres **jusqu'au 31 octobre 1918:**

à Genève, au Comptoir d'Escompte, Rue Diday 8,
à la Société de Banque Suisse, Corraterie 6,
à la Banque de Genève, Rue du Commerce 4;

à Lausanne, à la Société de Banque Suisse, Rue du Grand Chêne 11,
chez MM. Dubois frères, banquiers, Place St-François 6,

pour être remboursés aux conditions ci-après:

1. les actions de priorité
   coupon N° 3 attaché, à fr. 87.50 par titre
2. les actions privilégiées
   coupon N° 3 attaché, à fr. 24.50 » »
3. les actions ordinaires
   coupon N° 2 attaché, à fr. 14.50 » »

Il est réservé aux actionnaires le droit d'échanger leurs titres contre des actions d'un montant nominal de fr. 200 et libérées de fr. 100, émises au pair, de la nouvelle Société Anonyme des Ateliers de Sécheron pour le montant qu'ils auraient à recevoir, la soulte à payer en espèces par l'actionnaire ne devant pas dépasser cent francs par actionnaire et par catégorie d'actions.

Passé le délai sus-indiqué, les porteurs d'actions de la Compagnie de l'Industrie Electrique & Mécanique seront forclos de ce droit d'échange.

(21828 X) 2794! **Les liquidateurs.**

Compagnie de l'Industrie Electrique & Mécanique en liquidation Sécheron-Genève

Il est rappelé à MM. les porteurs d'obligations 4½ % 1893 de la Compagnie de l'Industrie Electrique & Mécanique, coupon N° 51 attaché, que conformément aux décisions prises par l'assemblée générale extraordinaire du 9 juillet 1918, ils ont été invités à présenter leurs titres depuis le 1er octobre 1918 aux domiciles suivants:

à Genève, au Comptoir d'Escompte, Rue Diday 8,
à la Société de Banque Suisse, Corratcrie 6,
à la Banque de Genève, Rue du Commerce 4;

à Lausanne, à la Société de Banque Suisse, Rue du Grand Chêne 11,
chez MM. Dubois frères, banquiers, Place St-François 6,

pour être remboursés au pair, plus les intérêts courus.

(21827 X) 2798! **Les liquidateurs.**

Konservenfabrik Lenzburg

(vorm. Henckell & Roth)!

Auslosung von 52 Obligationen à Fr. 1000 unseres 4¼ % Anleihens von Fr. 1,000,000

vom 19. April 1904.

Laut Titelbedingungen und Amortisationsplan kommen auf den **30. April 1919 Fr. 52,000** des obigen Anleihens zur Rückzahlung, und es sind heute vor Notar laut aufgestellter öffentlicher Urkunde folgende Obligationennummern ausgelost worden:

16, 19, 24, 36, 52, 64, 82, 97, 99, 119, 141, 151, 162, 185, 195, 201, 213, 223, 233, 236, 253, 259, 266, 301, 303, 306, 339, 360, 379, 396, 405, 473, 517, 606, 681, 703, 709, 712, 724, 794, 814, 826, 828, 834, 837, 870, 881, 894, 900, 915, 920, 940.

Auslosung von 28 Obligationen à Fr. 1000 unseres 4¼ % Anleihens von Fr. 600,000

vom 3. Februar 1909.

Laut Titelbedingungen und Amortisationsplan kommen auf den **30. April 1919 Fr. 28,000** des obigen Anleihens zur Rückzahlung und es sind heute vor Notar laut aufgestellter öffentlicher Urkunde folgende Obligationennummern ausgelost worden:

1003, 1026, 1048, 1071, 1087, 1110, 1129, 1133, 1155, 1186, 1225, 1266, 1275, 1278, 1301, 1324, 1395, 1400, 1438, 1460, 1464, 1477, 1480, 1499, 1528, 1564, 1572, 1587.

Auslosung von 28 Obligationen à Fr. 1000 unseres 4½ % Anleihens von Fr. 800,000

vom 11. April 1912.

Laut Titelbedingungen und Amortisationsplan kommen auf den **30. April 1919 Fr. 28,000** des obigen Anleihens zur Rückzahlung, und es sind heute vor Notar laut aufgestellter öffentlicher Urkunde folgende Obligationennummern ausgelost worden:

1716, 1738, 1793, 1801, 1815, 1826, 1829, 1839, 1855, 1870, 1888, 1897, 1919, 1925, 1936, 1987, 2044, 2065, 2066, 2094, 2102, 2182, 2244, 2249, 2292, 2367, 2385, 2396.

Wir künden diese Obligationen zur Rückzahlung auf den 30. April 1919, mit welchem Tage auch deren Verzinsung aufhört. (5994 Q) 2796

Aus früheren Verlosungen sind noch rückständig: Nr. 267, 476, vom Anleihen 1904, Nr. 2281 vom Anleihen 1912.

Die Titel mit sämtlichen, nicht verfallenen Coupons versehen, sind bei den bisherigen Zahlstellen zur Rückzahlung vorzuweisen.

Lenzburg, den 21. Oktober 1918.

Konservenfabrik Lenzburg
(vorm. Henckell & Roth).

HOTEL GIBBON

(Société anonyme)

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

au siège social (Hôtel Gibbon), pour le lundi 4 novembre 1918 à 3½ heures

ORDRE DU JOUR:

1. Communication du conseil d'administration.
2. Nomination d'administrateurs. (34192 L) 2804!
3. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées sur présentation des titres au bureau de **M. J. J. MERCIER, Grand Chêne 11, LAUSANNE,** jusqu'au 4 novembre, à midi.

Vu l'épidémie de grippe, MM. les actionnaires sont invités à déléguer leurs pouvoirs à quelques-uns d'entre eux, de manière à réduire le plus possible le nombre des participants à l'assemblée.

Chemins de fer fédéraux

Remboursement d'obligations de l'emprunt 4 % Central suisse, du 25 juin 1880, de fr. 20,000,000.

Suivant plan d'amortissement, les 185 obligations de fr. 1000 de l'emprunt 4 % Central suisse, du 25 juin 1880, sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 30 avril 1919:

à notre caisse principale, à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Bâle, Zurich, St-Gall et Lucerne, ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

Nr. 165551—165555	171571—171575	176216—176220	182231—182235
165566—165570	172241—172245	177636—177640	182276—182280
166186—166190	173016—173020	178431—178435	182986—182990
166201—166205	173326—173330	178996—179000	183286—183290
167056—167060	174231—174235	179311—179315	183526—183530
167236—167240	174811—174815	179441—179445	184091—184095
168106—168110	175111—175115	179821—179825	184501—184505
168781—168785	175671—175675	180396—180400	
168806—168810	175881—175885	180876—180880	
169731—169735	175901—175905	181251—181255	

Ces titres cesseront de porter intérêt le 30 avril 1919.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

30. IV. 1915: Nr. 179988, 179989, 183414.
30. IV. 1916: Nr. 170243—44, 171533—34, 176274—75.
30. IV. 1917: Nr. 166593, 167100, 174496, 177663, 181757—59, 182691, 183346—50.
30. IV. 1918: Nr. 170068, 171372—73, 172607, 176394—95, 178956, 179493—94, 180111, 181242.

2781 (8573 Y)

Berne, le 16 octobre 1918. **Direction générale des CFF.**

EXPORT
nach
Frankreich und über französische Häfen
Spanien
England
Holland
Skandinavien
IMPORT
von (5879 Q) 2752.
S. S. S. und anderen Transporten
sowie
Transport-Versicherungen
übernehmen
Schneider & Cie, Internationale Transporte
Paris Basel St. Gallen
31, Rue de Trévise Totentanz 18 Waisenhausstr. 3

Lampes à Acétylène
912
Pour mines et usages divers.
Fabrication soignée.
Emploi facile.
Seuls concessionnaires pour la Suisse
PETITPIERRE fils & Cie
Neuchâtel Téléphone 3.15
Brûleurs: 14, 21, 28 lit.

Karlsruher (7203 Y) 2397.
Lebensversicherung
auf Gegenseitigkeit
Bisher beantragte Versicherungen 2000 Millionen Fr. :-: Dividenden der Versicherten für die Kriegsjahre 1914/18: 48 Millionen Fr.
Aufnahme vom 10. Lebensjahre an

Deutsche grobstückige
Holzkohlen
für Industrie und Hausbrand
liefern waggonweise

Hans
Spetzmann & Co.
Kohlen-Grosshandlung
St. Gallen
(Gegründet 1904)
Bureau Merkatorium
Telephon Nr 573 und 1444
2802 (4446 G)

Amerik. Buchführ. lehrt grdl. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B15

Hotel-
angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" am schnellsten und sichersten
Stelle
in Montreux
oder Umgebung. Sich zu wenden an
PUBLICITAS A. G.
Schweiz. Annoncen-Expedition

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne